

# BLACKBOX HEIMERZIEHUNG

Mobiles Denkzeichen als interaktiver Lernort  
zur repressiven DDR-Heimerziehung



5. bis 25. April 2023

Öffnungszeiten  
Mittwoch bis Sonntag  
11 bis 17 Uhr

Wasserschloss Klaffenbach  
neben dem Atelierhaus  
Wasserschloßweg 6  
09123 Chemnitz

Eintritt frei

[www.blackbox-heimerziehung.de](http://www.blackbox-heimerziehung.de)

GEDENKSTÄTTE

**Geschlossener  
Jugendwerkhof**  
TORGAU

In Kooperation mit:



Die Gedenkstätte und das Projekt werden mitfinanziert durch die Stiftung Sächsische Gedenkstätten, den Kulturraum Leipziger Raum und das Sächsische Staatsministerium der Justiz aus Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

# Jugendwerkhof „Rosa Luxemburg“ Klaffenbach

1947 wird im Wasserschloss Klaffenbach ein Mädchenheim eingerichtet, das ab 1949 den Status eines Jugendwerkhofs für Mädchen im Alter von 14 bis 18 Jahren erhält. In den Akten ist der Name „Rosa Luxemburg“ 1952 erstmalig nachweisbar.

Anfänglich verfügt der Jugendwerkhof über 55 Plätze. In den folgenden Jahrzehnten steigt diese Zahl auf das Doppelte an. Die maximale Aufnahmekapazität von 120 Plätzen ist ab 1978 verzeichnet. Gleichzeitig bleibt das pädagogische Personal die meiste Zeit über unterbesetzt.

Heimordnung und Tagesablauf reglementieren den Heimalltag. Dieser ist überwiegend von Arbeit und kollektiver Freizeit bestimmt. Das Anwesen des Wasserschlosses wird anfänglich landwirtschaftlich genutzt. Die Mädchen werden in den Bereichen Tierzucht, Feldbau und Hauswirtschaft eingesetzt. Später arbeiten die Jugendlichen auch in Betrieben der Region. In Neukirchen und Brand-Erbisdorf werden zwei Außenstellen eingerichtet, in denen sie in unmittelbarer Nähe der Arbeitsstätten untergebracht sind. Die Mädchen können, wie in allen Jugendwerkhöfen der DDR, auch in Klaffenbach nur eine berufliche Teilfacharbeiter-Ausbildung absolvieren.

1990 wird der Jugendwerkhof aufgelöst. Bei der Schließung befindet sich das Gebäude in einem desolaten Bauzustand. In den Folgejahren wird das Wasserschloss Klaffenbach aufwändig saniert und ist seit 1995 wieder der Öffentlichkeit zugänglich.